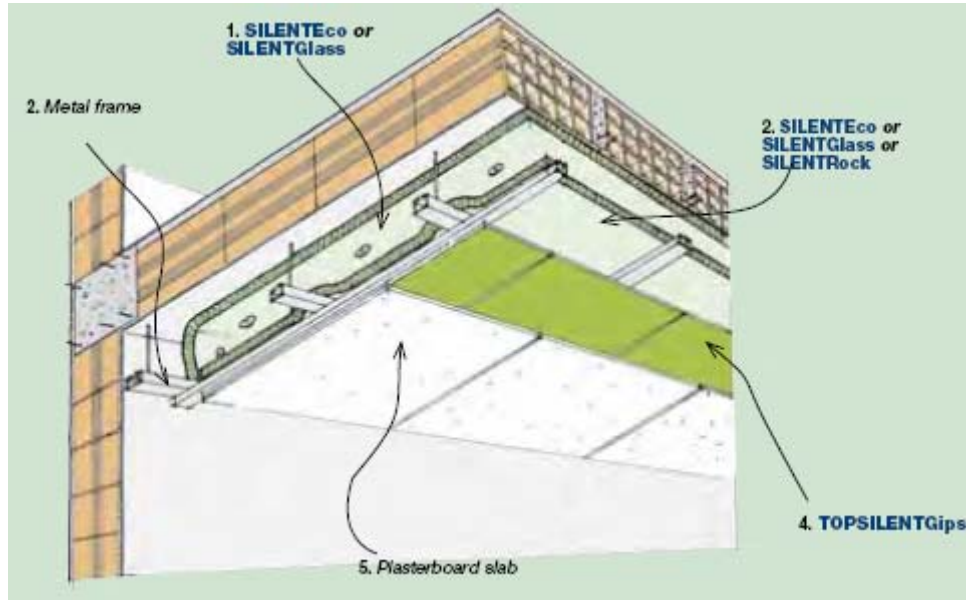


## LUFT- UND TRITTSCHALLDÄMMUNG VON DECKEN AUF ABGESETZTER METALL-UNTERKONSTRUKTION



### Bestehende Geschoßdecke mit abgehängter Decke auf abgesetzter Metall-Unterkonstruktion

Die Trittschalldämmung bestehender Geschoßdecken über Wohneinheiten erfolgt mit einer um ... cm abgesetzten abgehängten Decke aus Gipskarton mit einem Zwischenraum für die doppellagige Schalldämmung, bestehend aus:

- Platten vom Typ **SILENTEco** der Stärke  $s = \dots$  cm aus kleberfreier, wärmegebundener, ungiftiger Polyesterfaser mit Dichte  $20 \text{ kg/m}^3$ , Strömungswiderstand  $r = 2,26 \text{ KPa/sm}^2$  und Wärmeleitfähigkeit  $I = 0,040 \text{ W/mK}$ .

**Oder:**

- Platten vom Typ **SILENTGlass** der Stärke  $s = \dots$  cm aus Glasfaser mit Dichte  $30 \text{ kg/m}^3$ , Strömungswiderstand  $r = 19,5 \text{ KPa/sm}^2$ , Wärmeleitfähigkeit  $I = 0,032 \text{ W/mK}$ .

**Oder:**

- selbsttragenden Platten vom Typ **SILENTRock** der Stärke  $s = \dots$  aus Mineralwolle mit Dichte  $40 \text{ kg/m}^3$ , Strömungswiderstand  $r = 14,9 \text{ KPa/sm}^2$ , Wärmeleitfähigkeit  $I = 0,035 \text{ W/mK}$ .

Die erste Lage der Stärke ... cm wird durch Verklebung oder mechanische Befestigung an der Decke montiert, während die zweite Lage der Stärke... cm auf die Gipskartonplatten gelegt wird, mit denen die abgehängte Decke beplankt wird. Dies erfolgt mit einer doppelten Lage Gipskartonplatten und einer Schalldämmung dazwischen. Sie wird an den Metallprofilen einer Unterkonstruktion angeschraubt, die an Haken hängt, um die Schalldämmung zu ermöglichen.

- Die Beplankung besteht aus einer ersten Gipskartonplatte vom Typ **TOPSILENTGips** der Stärke  $s = 16,5 \text{ mm}$  und Flächenmasse  $15 \text{ kg/m}^2$  mit aufkaschierter hochdichter Schalldämmfolie mit extrem hoher kritischer Frequenz, gefolgt von einer zweiten Gipskartonplatte der Stärke  $> 12 \text{ mm}$ .

Über den Plattenstößen wird ein Netzstreifen zur Fugenabdeckung vom Typ **NASTROGIPS** montiert, der zur Armierung der Fugenabdichtung dient, die mit einer Spachtelmasse vom Typ **STUCCOJONT** erfolgt.